

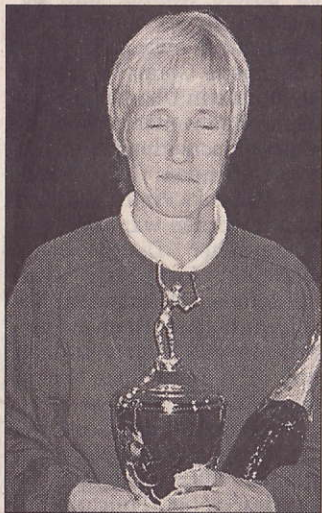
R. Eckhoff entthront C. Kroh

Tennis-Stadtmeisterschaften: WTV-Teams sind Mannschaftsmeister

Werl.

Der Wettergott hat ein Einsehen gehabt: Trotz sintflutartiger Regengüsse am Samstagvormittag konnten alle Endspiele der Werler Tennisstadtmeisterschaft '98 reibungslos über die Bühne gebracht werden.

Und es gab sogar eine faustdicke Überraschung: Christi-



Ursula Humpert (BW Buderich) wurde doppelte Werler Stadtmeisterin.

an Kroh, seit Jahren Nummer eins bei den Herren, wurde von seinem Dauerkonkurrenten Roland Eckhoff entthront. Und das sogar ziemlich deutlich: Mit 0:6 und 2:6 mußte sich der für den SC Werl in der ersten Bezirksklasse aufschlagende Kroh dem Westönnener Trainer Eckhoff geschlagen geben. Die bekannten Marathonschlachten aus den vergangenen Jahren fanden also diesmal keine Fortsetzung auf der Anlage in Buderich. Eckhoff stellte sich von Beginn an bestens auf seinen Gegner ein, Kroh fand nie richtig zu seinem Spiel.

Doppelstadtmeisterin bei den Damen wurde Katharina Hennecke vom Skiclub Werl. Während sie im Einzel mit Nancy Kothenschulte beim 6:1 und 6:0 wenig Probleme hatte, konnte sie auch den Endspielsieg im Doppel an der Seite von SCW-Neuzugang Astrid Sämer feiern.

Ebenfalls zwei Titel räumte Ursula Humpert aus Buderich in der Jungsenioren-Klasse ab. Gegen Ulrike Schröder (BW Buderich) sah es zwar im ersten Satz ganz und gar nicht nach einem Einzelsieg aus,

im zweiten Durchgang jedoch bekam Humpert ihre Nervosität besser in den Griff und setzte sich schließlich souverän durch. Das anschließende Doppel war dann eine klare Angelegenheit. Das Doppel Monika Kroh/Karin Bender hatte beim 1:6/1:6 gegen das Duo Bender/Humpert nicht den Hauch einer Chance.

Und noch einen Triumph konnte man im Hause Humpert bejubeln: Im Finale der Senioren behielt Friedel Humpert gegen Rolf Schröder deutlich die Oberhand.

Doppelter Erfolg auch für Peter Sterzenbach (SC Werl): Mit einer dicken Erkältung in Buderich angetreten, setzte er sich souverän zuerst gegen Josef Blienert im Einzel und dann, an der Seite von Peter Britten, auch im Doppel die Krone des Werler Tennis-Stadtmeisters auf.

Den Titel des Mannschaftsmeisters angelten sich nach langen Berechnungen die Mannschaften des Werler TV sowohl bei den Damen als auch bei den Herren.

Siegerehrung und Players-Night fanden im Anschluß an das letzte Endspiel statt.



Eine faustdicke Überraschung war der Sieg von Roland Eckhoff (RW Westönnen) im Finale der Herren-Klasse über den Werler Christian Kroh (li.).
Fotos (2): kh

DIE WERLER ENDSPIELE

□ Damen, Doppel:

Katharina Hennecke/Astrid Sämer (SC Werl)
— Nadine Koch/Malin Pieper (BW Büberich) 6:1, 6:2

□ Herren 35, Doppel:

Peter Sterzenbach/Peter Britten (SC Werl)
— Bruno Pieper/Josef Blienert (BW Büberich) 6:4, 6:2

□ Damen 30, Doppel:

Karin Bender/Ursula Humpert (BW Büberich)
— Monika Kroh/Martina Becker (Werler TV) 6:1, 6:1

□ Herren Hobby, Einzel:

Klemens Stehr (Werler TV)
— Bernd Lütke (SC Werl) 4:6, 6:7

□ Herren 45, Einzel:

Friedel Humpert (BW Büberich)
— Rolf Schröder (BW Büberich) 6:3, 6:2

□ Herren, Doppel:

Jörn Verseemann/Michael Hering (Büberich/Hilbeck)
— Karsten Sommer/Uwe Schaffranka (SV Hilbeck) 4:6, 2:6

□ Herren 35, Einzel:

Josef Blienert (BW Büberich)
— Peter Sterzenbach (SC Werl) 3:6, 0:6

□ Damen 30, Einzel:

Ursula Humpert (DJK BW Büberich)
— Ulrike Schröder (DJK BW Büberich) 3:6, 6:3, 6:1

□ Damen, Einzel:

Katharina Hennecke (SC Werl)
— Nancy Kothenschulte (BW Büberich) 6:1, 6:0

□ Herren, Einzel:

Christian Kroh (SC Werl)
— Roland Eckhoff (RW Westönnen) 0:6, 2:6

WP 07. Sep '98